

Handelsname : Naturhaus Hartöl High Solid

Produkt Nr. : 10214

Erstellt am : 24.05.2016

Überarbeitet am : 12.05.2017

Version: 1.1 / DE

Ersetzt Version: 1.0 / DE vom 24.05.2016

Ausgabedatum : 13.02.2020

1. Bezeichnung des Stoffes bzw des Gemisches und des Unternehmens:

1.1 Produktidentifikator: NATURHAUS Hartöl High Solid

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Identifizierte Verwendungen:

Beschichtung von Holzoberflächen und anderen Holzwerkstoffen

Verwendungen, von denen abgeraten wird: -

1.3 Hersteller : NATURHAUS Naturfarben GmbH

Eichenstraße 8

D-83083 Riedering

Telefon / Telefax: 08036-3005-0 / 08036-3005-30

e-mail (fachkundige Person) : info@naturhaus.net

1.4 Notrufnummer : +49 / (0)700-24112112 (NNC)

2. Mögliche Gefahren:

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS):

Das Produkt entspricht nicht den Kriterien für eine Einstufung gemäß vorgenannter Verordnung.

2.2 Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS):

Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig nach vorgenannter Verordnung.

2.3 Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

☞ Einatmen : Dämpfe in hohen Konzentrationen können Bewußtseinsveränderungen auslösen.

☞ Augenkontakt : Das Produkt reizt die Augenschleimhaut.

☞ Freisetzung : Beim Auslaufen großer Mengen ist eine Wassergefährdung möglich.

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die die Kriterien für die Einstufung als PBT- bzw. vPvB-Stoff erfüllen.

3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen:

3.1 Chemische Charakterisierung : Gemisch aus: Lackleinöl, Holzölstandöl, weitere pflanzliche Öle, veresterte Naturharze, aliphatische und isoaliphatische Kohlenwasserstoffe, geringe Mengen Blei- und Cobalt-freier Trockenstoffe (Mn-, Zr-, Ca-Fettsäuren und -Komplexverbindungen).

3.2 Inhaltsstoffe mit gefährlichen Eigenschaften:

Isoparaffine (Kohlenwasserstoffe C11-C12, iso-Alkane, < 2% Aromaten); EG-Nr.: 918-481-9, CAS-Nr.: 90622-58-5, Registrierungs-Nr.: 01-2119472146-39, (Handelsname des die Komponente enthaltenden Lösemittel-Gemisches: *Isoparaffin B62*)

Anteil [Gew. %] : 2,5 – 4,0

Einstufung nach 1907/2006 (GHS) : H226; Entzündl. Fl. 3

H304; Asp. 1

H413; Aqu. Chron. 4

Isoparaffine (Kohlenwasserstoffe C11-C13, iso-Alkane, < 2% Aromaten); EG-Nr.: 918-481-9, CAS-Nr.: 90622-58-5, Registrierungs-Nr.: 01-2119456810-40, (Handelsname des die Komponente enthaltenden Lösemittel-

Handelsname : Naturhaus Hartöl High Solid

Produkt Nr. : 10214

Erstellt am : 24.05.2016

Überarbeitet am : 12.05.2017

Ausgabedatum : 13.02.2020

Version: 1.1 / DE

Ersetzt Version: 1.0 / DE vom 24.05.2016

Gemisches: *Isoparaffin B62*)

Anteil [Gew. %] : 0,5 – 2,0

Einstufung nach 1907/2006 (GHS) : H304; Asp. 1

Kohlenwasserstoffe C11-C14 (iso-Alkane, Cycloalkane, < 2% Aromaten); EG-Nr.: 927-285-2, CAS-Nr.: 90622-58-5, Registrierungs-Nr.: 01-2119480162-45, (Handelsname des die Komponente enthaltenden Lösemittel-Gemisches: *Isoparaffin B62*)

Anteil [Gew. %] : 0,5 – 2,0

Einstufung nach 1907/2006 (GHS) : H304; Asp. 1

Der Wortlaut der relevanten Gefahrenhinweise ist dem **ABSCHNITT 16** zu entnehmen.

Stoffe, die auf der "Candidate List of Substances of Very High Concern (SVHC) for authorisation" der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA) aufgeführt sind, sind keine absichtlichen Bestandteile dieses Gemischs. Es ist daher nicht zu erwarten, dass derartige Stoffe in Mengen von > 0,1% im Produkt enthalten sind.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen:

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Nach Einatmen : Bei Inhalation größerer Mengen, z.B. von Aerosolen während der Spritzapplikation, sofort an die frische Luft bringen.
Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- Nach Hautkontakt : Durchtränkte Kleidung unverzüglich entfernen. Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.
- Nach Augenkontakt : Augen bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser gründlich ausspülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.
- Nach Verschlucken : Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken (maximal 3 Trinkgläser)
Kein Erbrechen herbeiführen, Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bei intensiver Exposition können akut auftreten: Reizung der Augen und der Atemwege.

4.3 Hinweise für den Arzt : Das Produkt weist keine spezifische Toxizität auf; Symptomatische Behandlung.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung:

5.1 Löschmittel : Wassersprühstrahl, Schaum, Trockenlöschmittel, CO₂, Sand

Ungeeignete Löschmittel : Wasser im Vollstrahl.

5.2 Besondere vom Gemisch ausgehende Gefahren:

Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden, die schwerer als Luft sind; Entzündung durch heiße Oberflächen, Funken oder offene Flamme;

Beim Verbrennen kann sich giftiges Kohlenmonoxid bilden.

5.3 Hinweise zur Brandbekämpfung : Umluftunabhängiges Atemschutzgerät anlegen.

5.4 Weitere Hinweise : Eindringen von Löschwasser in Oberflächengewässer und Grundwasser vermeiden; Bei Umgebungsbrand Gebinde mit Wasser kühlen.

Handelsname : Naturhaus Hartöl High Solid

Produkt Nr. : 10214

Erstellt am : 24.05.2016

Überarbeitet am : 12.05.2017

Ausgabedatum : 13.02.2020

Version: 1.1 / DE

Ersetzt Version: 1.0 / DE vom 24.05.2016

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

- 6.1 Personenbezogene Maßnahmen : Für ausreichende Lüftung sorgen; Zündquellen fernhalten; Schutzausrüstung tragen; Dämpfe / Aerosole nicht einatmen; Haut- und Augenkontakt vermeiden;
Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes / verschüttetes Produkt; Ungeschützte Personen fernhalten.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen : Nicht in Untergrund, Erdreich, Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen; Im Falle der Kontamination Behörden benachrichtigen.
- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:
Ausgelaufenes Produkt abpumpen oder mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Sägemehl, Universalbinder) aufnehmen. Kontaminiertes Material gemäß **ABSCHNITT 13** entsorgen. Für ausreichende Lüftung sorgen.
- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte : Schutzmaßnahmen in den **ABSCHNITTEN 7, 8 und 13** beachten.

7. Handhabung und Lagerung:

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:
Behälter nicht offen stehenlassen; Zündquellen fernhalten, nicht rauchen; Für gute Belüftung am Arbeitsplatz sorgen.
- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:
Im geschlossenen Originalgebinde in gut belüfteten Räumen kühl und trocken lagern; Hitze-Einwirkungen vermeiden; Von starken Oxidationsmitteln fernhalten. Nicht zusammen mit Lebens- und Futtermitteln lagern. Die Vorgaben der Betriebssicherheitsverordnung in Verbindung mit der TRbF 20 sind zu beachten. Lagerklasse (VCI): 10 (Brennbare Flüssigkeiten, soweit nicht LGK 3)
- 7.3 Spezifische Endanwendungen: Beschichtung von Holzoberflächen und anderen Holzwerkstoffen (zum Giscode siehe **ABSCHNITT 15.1**).

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung:

- 8.1 Zu überwachende Parameter
- 8.1.1 Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und / oder biologische Grenzwerte
Für das Gemisch sind keine Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) festgelegt; die Einhaltung der AGW der folgenden im Gemisch enthaltenden Stoffe wird empfohlen:
Aliphatische KW (C11-C15) : AGW (TRGS 900): 600mg/m³
(Überschreitungsfaktor: 2, Dauer 15 min, Mittelwert; 4x pro Schicht; Abstand 1 h; Kategorie II – Resorptiv wirksame Stoffe)
- 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
- 8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:
Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstung:
Freisetzung von Dämpfen und Aerosolen vermeiden, Gefäße nicht offen stehen lassen, für funktionstüchtige Absaugung an Arbeitsplätzen sorgen.

Sicherheitsdatenblatt nach Verordnung (EG) 1907/2006 Reach

(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

NATURHAUS Naturfarben

D-83083 Riedering

Eichenstraße 8

Tel. 08036-3005-0

Handelsname : Naturhaus Hartöl High Solid

Produkt Nr. : 10214

Erstellt am : 24.05.2016

Überarbeitet am : 12.05.2017

Ausgabedatum : 13.02.2020

Version: 1.1 / DE

Ersetzt Version: 1.0 / DE vom 24.05.2016

Bei hoher Gefährdung durch Haut- oder Atemwegskontakt möglichst in geschlossenen Anlagen arbeiten; Ist dies technisch nicht möglich, Exposition nach Stand der Technik minimieren.

8.2.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Atemschutz : Atemschutzgerät bei Auftreten von Dämpfen / Aerosolen tragen, z. Bsp. beim Spritzen; Empfehlung: je nach Belastung Filter A1 bis A3.

Handschutz : Bei Vollkontakt Handschuhe aus Nitrilkautschuk (Durchbruchzeiten beachten); bei Spritzkontakt Handschuhe aus Latex.

Augenschutz : Gestellbrille mit Seitenschutz.

Körperschutz : Bei intensivem Kontakt flammhemmende antistatische Schutzkleidung; In gut belüfteten oder abgesaugten Räumen ist übliche Arbeitskleidung ausreichend.

Schutz- und Hygienemaßnahmen : Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten; Während des Umgangs nicht essen, trinken oder rauchen; Kontaminierte Kleidung unverzüglich entfernen.

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umwelt-Exposition:

Nicht in Oberflächen-Gewässer, Grundwasser oder die Kanalisation gelangen lassen. Siehe auch **ABSCHNITTE 6 und 7**

9. Physikalische und chemische Eigenschaften:

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form : Flüssigkeit

Farbe : bräunlich

Geruch : wenig ausgeprägt, schwach nach Leinöl

Geruchsschwelle : Keine Informationen verfügbar

Explosive Eigenschaften : Die Mischung ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsfähiger Dampf-/Luftgemische möglich.

Untere Explosionsgrenze : 0,6 Vol.% (Wert für *Aliphatische KW, Isoparaffin B62*)

Obere Explosionsgrenze : 7,0 Vol.% (Wert für *Aliphatische KW, Isoparaffin B62*)

Dampfdruck : ~1 hPa bei 20°C (Wert für *Aliphatische KW, Isoparaffin B62*)

Siedepunkt/-bereich : 184-206°C bei 1013 hPa (Wert für *Aliphatische KW, Isoparaffin B62*)

Flammpunkt : > 60°C

Selbst-Entzündlichkeit : Das Gemisch ist bei Raumtemperatur nicht selbstentzündlich

Zündtemperatur : > 200°C (Wert für *Aliphatische KW, Isoparaffin B62*)

Löslichkeit in Wasser : praktisch unlöslich

Verteilungskoeffizient : Keine Informationen verfügbar
(n-Octanol / Wasser)

pH-Wert : Keine Informationen verfügbar

Dichte : 0,92 g/ml (20°C)

VOC-Wert : 45 g/l (20°C)

Viskosität : Auslaufzeit >30 s (ISO-Becher 2431, 4 mm, 20°C)

9.2 Sonstige Angaben

Mit dem Produkt getränkte Lappen können sich selbst entzünden (siehe **ABSCHNITT 10.4**).

Handelsname : Naturhaus Hartöl High Solid

Produkt Nr. : 10214

Erstellt am : 24.05.2016

Überarbeitet am : 12.05.2017

Ausgabedatum : 13.02.2020

Version: 1.1 / DE

Ersetzt Version: 1.0 / DE vom 24.05.2016

10. Stabilität und Reaktivität:

- 10.1 Reaktivität : Dampf/Luft-Gemische sind bei stärkerer Erwärmung explosionsfähig
- 10.2 Chemische Stabilität : Bei Luftzutritt erfolgt langsame Oxidation, die zu Viskositätssteigerung und Hautbildung beim Produkt führen kann.
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:
In Kontakt mit starken Oxidationsmitteln und starken Säuren ist Zersetzung unter Erhitzung möglich.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen : Mit dem Produkt getränktes brennbares Material (Kleidung, Putzlappen) kann sich bei ungenügender Luftzirkulation (z.B. nach Zusammenknäueln) selbst entzünden. Daher mit dem Produkt imprägnierte Materialien stets ausgebreitet an der Luft vollständig austrocknen lassen oder in mit Wasser gefülltem Kunststoffbehälter für mehrere Tage aufbewahren.
- 10.5 Zu vermeidende Materialien : Starke Oxidationsmittel, starke Säuren.
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Bei vollständiger Verbrennung der organischen Komponenten entstehen nur Kohlendioxid und Wasser. Bei Verbrennung unter Sauerstoffmangel kann giftiges Kohlenmonoxid entstehen.

11. Toxikologische Angaben:

- 11.1 Akute Toxizität: *
- LD₅₀ oral (Ratte) : > 5000 mg/kg
- LD₅₀ dermal (Kaninchen) : > 3000 mg/kg
- 11.2 Reizung / Ätzwirkung:
- Reizwirkung Haut : gering
- Reizwirkung Auge : gering, Augenbeschwerden können bei erhöhter Exposition auftreten.
- 11.3 Sensibilisierung : Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
- 11.4 Toxizität bei wiederholter Exposition:
Längerer oder wiederholter Kontakt beeinträchtigen die natürliche Hautrückfettung und führen zum Austrocknen der Haut; Vorübergehende Hautrötungen sind möglich.
- 11.5 CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde sowie fortpflanzungsgefährdende Wirkungen):
Keine CMR-Wirkungen bekannt.
- 11.6 Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung: Es liegen keine Informationen vor.
- 11.7 Sonstige Angaben : Keine
- *) Diese Angaben beziehen sich auf die Komponente *Aliphatische KW, Isoparaffin B62*; Zum Gemisch liegen keine toxikologischen Befunde vor.

12. Umweltbezogene Angaben:

- 12.1 Ökotoxizität:*
- LC₅₀ (Fisch) : > 5000 mg/l (Pimephales, 96h)
- LL₅₀ (Crustacea) : > 100 mg/l (Flohkrebs, 96 h)
- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit : Die organischen Komponenten des Produktes sind überwiegend biologisch abbaubar. Die Komponente *Aliphatische KW* ist nur schwer abbaubar.
- 12.3 Bioakkumulationspotential * : Die logPow - und BCF-Werten vergleichbarer Stoffe lassen eine

Handelsname : Naturhaus Hartöl High Solid

Produkt Nr. : 10214

Erstellt am : 24.05.2016

Überarbeitet am : 12.05.2017

Ausgabedatum : 13.02.2020

Version: 1.1 / DE

Ersetzt Version: 1.0 / DE vom 24.05.2016

		bioakkumulative Wirkung erwarten.
12.4	Mobilität im Boden	: Keine Daten vorhanden.
12.5	Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung:	Die Inhaltsstoffe in dieser Zubereitung erfüllen nicht die Kriterien für eine Einstufung als PBT oder vPvB.
12.6	Andere schädliche Wirkungen: AOX-Beitrag	: Das Produkt enthält kein organisch gebundenes Halogen.
12.7	Weitere Hinweise	: Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen, auch nicht in kleinen Mengen.
*) Diese Angaben beziehen sich auf die Komponente <i>Aliphatische KW, Isoparaffin B62</i> Zum Gemisch liegen keine öko-toxikologischen Befunde vor.		

13. Hinweise zur Entsorgung:

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produktentsorgung	:	Kann unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie der örtlichen behördlichen Vorschriften einer geeigneten Verbrennungsanlage zugeführt werden; Darf nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden und nicht in die Kanalisation gelangen. Nicht mit anderen Abfällen mischen, möglichst im Originalbehälter belassen. Lappen und andere Materialien mit anhaftenden, vollständig ausgehärteten Produktrückständen können mit dem Hausmüll entsorgt oder der Abfallverbrennung zugeführt werden.
Abfallbezeichnung	:	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten (EAK 2002).
Abfallschlüssel	:	AVV 08 01 11* (Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken).
Ungereinigte Verpackungen	:	Ungereinigte Verpackungen sind wie der Stoff selbst zu entsorgen.
Abfallschlüssel	:	AVV 15 01 10* (Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind)
Empfehlung	:	Restentleerte und gereinigte Verpackungen dem Recycling zuführen; Empfohlenes Reinigungsmittel: Lackverdünner

14. Angaben zum Transport:

14.1	UN-Nummer	:	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften
14.2	Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	:	
	ADR/RID	:	-
	IMDG-Code	:	-
	ICAO-TI / IATA-DGR	:	-
14.3	Transportgefahrenklassen	:	
	ADR/RID	:	
	Klasse	:	-

Sicherheitsdatenblatt nach Verordnung (EG) 1907/2006 Reach
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

NATURHAUS Naturfarben

D-83083 Riedering
Eichenstraße 8
Tel. 08036-3005-0

Handelsname : Naturhaus Hartöl High Solid

Produkt Nr. : 10214

Erstellt am : 24.05.2016

Überarbeitet am : 12.05.2017

Ausgabedatum : 13.02.2020

Version: 1.1 / DE

Ersetzt Version: 1.0 / DE vom 24.05.2016

Klassifizierungscode	:	-
Gefahrziffer	:	-
Tunnelbeschränkungscode	:	-
Sondervorschriften	:	-
Gefahrzettel	:	-
Begrenzte Menge (LQ)	:	-
IMDG-Code:		
Class	:	-
EmS No.	:	-
Staukategorie	:	-
Limited Quantity	:	-
ICAO-TI und IATA-DGR:		
Class	:	-
Verpackungsvorschrift Passagierflugzeug	:	-
Verpackungsvorschrift Frachtflugzeug	:	-
Packing Group	:	-
Gefahrzettel	:	-
14.4 Verpackungsgruppe	:	-
14.5 Umweltgefahren		
ADR/RID	:	-
IMDG-Code	:	-
ICAO-TI / IATA-DGR	:	-
Marine Pollutant	:	no
14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender	:	Keine

15. Rechtsvorschriften:

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch *

EU-Vorschriften (Auswahl)

- Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 (Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen):

Das Gemisch enthält keine unter die Verordnung fallenden Ozon-schädigenden Bestandteile

- Verordnung (EG) Nr. 850/2004 (Persistente organische Schadstoffe):

Das Gemisch enthält keine unter die Verordnung fallenden persistenten Schadstoffe.

- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS): siehe vorliegendes Sicherheitsdatenblatt

- Richtlinie 2004/42/EG (Begrenzung der Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen)

VOC-Wert des Gemisches : 45 g/l (zulässiger Grenzwert nach ChemVocFarbV 12_2004, Anhang II, 1., Kat. e : 400 g/l)

Nationale Vorschriften (Auswahl)

- Störfallverordnung : Mengenschwellen für Betriebsbereiche nach §1 Abs.1:
(Anhang I-6) 5.000 t (Satz 1), 50.000 t (Satz 2); Geltungsbereich: Entzündliche Stoffe
- TR brennbare Flüssigkeiten : TRbF-Klasse A II
- TA Luft (5.2.5) : Klasse III, Anteil: ca. 4,9 %

Insgesamt dürfen folgende Werte im Abgas nicht überschritten werden:

Handelsname : Naturhaus Hartöl High Solid

Produkt Nr. : 10214

Erstellt am : 24.05.2016

Überarbeitet am : 12.05.2017

Ausgabedatum : 13.02.2020

Version: 1.1 / DE

Ersetzt Version: 1.0 / DE vom 24.05.2016

Massenstrom: 0,50 kg/h oder Massenkonzentration: 50 mg/m²

- VwVwS (17.05.1999) : WGK 1: schwach wassergefährdend (Selbsteinstufung)

Weitere relevante Vorschriften und Hinweise

- Unfallverhütungsvorschriften des Hauptverbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften:

BGR 500, Kap. 2.29 (Verarbeiten von Beschichtungsmitteln)

- Gefahrstoff-Informationssystem der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft:

GISCODE für Oberflächenbehandlungsmittel für Parkett und andere
Holzfußböden: Ö20

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung : Für das Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

*) Die Informationen zu gesetzlichen Regelungen erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Es können darüberhinaus auch andere Vorschriften für das Gemisch gelten.

16. Sonstige Angaben:

Die vorliegenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Wortlaut der R- und S-Sätze, Gefahrenhinweise, Sicherheitsratschläge und /oder Sicherheitshinweise, auf die in den Abschnitten 2 bis 15 Bezug genommen wird:

- gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenhinweise

Entzündbare Flüssigkeiten, Kat. 3;

H226 : Flüssigkeit und Dampf entzündbar

Aspirationsgefahr, Kat. 1;

H304 : Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Gewässergefährdend, Chronisch Kat. 4;

H413 : Kann für Wasserorganismen schädlich sein mit langfristiger Wirkung

Sicherheitshinweise : -

Quellenangaben

Reach Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, zuletzt geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010;

CLP-Verordnung (EG) Nr.1272/2008 (EU-GHS), zuletzt geändert durch Verordnung (EU) Nr. 286/2011

Internet:

<http://www.baua.de>

<http://www.arbeitssicherheit.de>

<http://www.dguv.de/ifa/de/gestis/stoffdb>

<http://www.gischem.de>

16.1 Datenblatt ausstellender Bereich : Naturhaus Naturfarben - Technischer Service

16.2 Änderungen gegenüber der Vorversion : **ABSCHNITTE** 3.1, 3.2, 8.1.1, 9.1, 11, 12 (Zusammensetzung)

Abkürzungen / Akronyme : n.a. = nicht anwendbar n.b. = nicht bestimmt

Zu anderen Abkürzungen und Akronymen siehe <http://www.wikipedia.org>